

JESS JOCHIMSEN am 17.02.11 live im SAALBAU WITTEN

16.06.2010, 16:38 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Stefan Ludwig*
Presseagentur: www.ludwig-service.de



JESS JOCHIMSEN am 17.02.11 live im SAALBAU WITTEN

Jess Jochimsen: Texte, Dias, Rock'n'Roll zur allgemeinen Lage

PRESSE-INFORMATION:

Tisch, Stuhl, Getränk und los geht's! „Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen...“ Nun ist Jess Jochimsen ausschließlich in der Heimat unterwegs und hat von daher nur zwei Möglichkeiten: Trinken, um zu vergessen - oder: Augen offen halten und Zeugnis ablegen. Für Letzteres hat er sich entschieden.

Jess Jochimsens neues Soloprogramm ist kein herkömmliches, mit Anfang, Witz-Zwang und Ende, sondern ein tragikomisches Roadmovie zum Zurücklehnen, ein entspannt-literarischer Heimatabend mit ungewissem Ausgang. „In einer wundervollen Mischung aus Geschichten, Songs und grotesk-schlimmen Dias seziert er die herrschenden Zustände und zeigt „Deutschlands Hässlichkeit in ihrer ganzen lustigen, traurigen, kleinen, wunderbaren Schönheit.“ (Musikexpress)

Hier meint es einer ernst: Jess Jochimsen ist ehrlich zu sich und zu anderen, setzt der lärmenden Hektik die notwendige Entschleunigung entgegen, lässt seiner Wut freien Lauf, geißelt die Dumpfheit der Welt und entblößt sich selbst bis aufs Mark. „Dass das Publikum dabei im einen Moment vor Lachen schier auf dem Boden liegt und kurz darauf zu Tränen gerührt und beseelt ist, ist ein kleines Wunder.“ (SZ)

Jess Jochimsen gelingt es, grandios komisch zu sein, ohne je albern und oberflächlich zu werden. Mehr als ein Akkordeon, eine Gitarre und einen Dia-Projektor braucht er dafür nicht.

Und so kommentiert er die jüngsten Fehlritte in Politik, Gesellschaft und Bekanntenkreis, schildert die Schrecknisse von Goldener Hochzeit und erster Liebe, erzählt von zerstreuten Selbstmördern, unglücklichen Astronauten, dicken Kindern und doofen Eltern, verteidigt die Wahrheit des Tresens gegen den Stumpfsinn des Stammtisches. Kurzum spricht er zur Lage der Nation, improvisiert über die Abgründe des Lebens, singt, liest, schreit, flüstert - jeden Abend anders, jeden Abend neu, aber immer solange, bis das Publikum randvoll ist mit Lachen und Liebe.

Jess Jochimsen gastiert mit „Durst ist schlimmer als Heimweh“ am 17.02.11 im Festsaal des Saalbau Witten. Tickets zu 15 € zzgl. Gebühren gibt es bereits jetzt an allen bekannten VVK-Stellen, unter www.eventim.de sowie an der Saalbaukasse, Tel. 02302 / 581-2441. Veranstalter ist das Kulturforum Witten in Zusammenarbeit mit der Agentur www.ludwig-service.de. Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass eine Stunde zuvor.

Portrait

Stefan Ludwig bietet personelle Dienstleistungen. Mit Herz und Verstand für Ihre Angebote. Die Services richten sich überwiegend an Künstler, Veranstalter, Agenturen und Medien.

Der Trick: Know-How aus einer Hand und Sie buchen die Komponenten, die Sie brauchen. Wann und wie lange Sie sie brauchen. Ob stundenweise zur Abendkasse einer Einzelveranstaltung, für eine mehrtägige Tour-Station oder „mit Sack und Pack“ mit Ihnen in den Stä(d)ten dieser Welt.

Keine Lohnnebenkosten, kein lästiges An- und Abmelden bei Versicherungsträgern - sondern "Manpower on demand". Mit dem entscheidenden Fingerspitzen- und Bauchgefühl für Künstler und Kulturbesucher gleichermaßen.

Sein Service:

Abendkassen-Service • Berichterstattung •
Booking • Büromanagement • Einlasskontrolle •
Eventmanagement • Gästelisten-Management •
Interviews • IT-Support • Kontingentsteuerung •
Konzertfotografie • Künstlerbetreuung •
Live-Merchandiseverkauf • Media-Service •
Öffentlichkeitsarbeit • Projektbegleitung • Ticketing

News-ID: 439195 • Views: 148 (Stand: 28.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/439195/JESS-JOCHIMSEN-am-17-02-11-live-im-SAALBAU-WITTEN.html>